

Rathaus
Klever-Tor-Platz 1
46483 Wesel
☎ 0281-203-2202
0281-203-2339
E-✉ SPD-Fraktion@wesel.de

Ulrike Westkamp
im Hause



16. Juni 2015

Ampelschaltung in Flüren

Sehr geehrte Frau Westkamp,

als Anlage senden wir Ihnen einen Antrag unseres sachkundigen Bürgers Patrick te Paß. Wir bitten den Antrag zum Anlass zu nehmen im Fachausschuss eine Diskussion zu führen, ob das Abschalten von Ampeln nachts sinnvoll ist.

Insbesondere ist zu prüfen, ob die Verkehrssicherheit gewährleistet ist und inwieweit Energie eingespart wird.

Mit freundlichen Grüßen

Ludger Hovest
Fraktionsvorsitzender

OS.

- 1. MA: Der. II, III, F3 ✓
- 2. MA: Orange - Eraktionen ✓
- 3. E3 ✓
- 4. Original: Der. IV m. a. B. um w. Orange.

17.06.15
al

w



SB im Ausschuss für Bürgerdienste, Sicherheit und Verkehr
Patrick te Paß
Beethovenstraße 67
46487 Wesel

Bürgermeisterin der Stadt Wesel
Ulrike Westkamp
Rathaus

Betreff: Ampelabschaltung in Flüren

Wesel, den 13.06.2015

Sehr geehrte Frau Westkamp,

ich wurde von Anwohnern der „Bislicher Straße“, Kreuzung „Flürener Weg“ darauf aufmerksam gemacht, dass die dortige Ampel nachts durchgehend in Betrieb ist, obwohl die Kreuzung nur von wenigen Autofahrern genutzt wird. Hinzu kommt, dass es insbesondere zur Nachtzeit vorkommt, dass die Lichtsignalanlage auf sämtlichen Straßen ein Halten signalisiert.

Selbstverständlich ist eine durchgehende Verkehrsregelung mithilfe von Ampeln als sicher zu bewerten, allerdings denke ich, dass ein temporäres Ausschalten der Ampel die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt.

Ich beantrage daher zu prüfen, ob es möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist, diese Ampel für einen Zeitraum von 23Uhr bis 5Uhr auszuschalten.

Ich bitte Sie diese Überprüfung auch für Ampeln mit ähnlichen Verkehrsverhältnissen in Wesel vorzunehmen (evtl. lassen sich die durch Lichtsignalanlagen entstehenden Kosten senken, sofern sich dies natürlich mit der Verkehrssicherheit vereinbaren lässt) und die Ergebnisse dem Ausschuss für Bürgerdienste, Sicherheit und Verkehr zur Beratung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Patrick te Paß